

Ressort: Politik

EU-Agrarkommissar: Landwirtschaft muss mehr für Umweltschutz tun

Hannover, 02.04.2019, 07:54 Uhr

GDN - EU-Agrarkommissar Phil Hogan hat auf die Notwendigkeit weiterer Umweltschutzmaßnahmen im Bereich der Landwirtschaft hingewiesen. "Die Dringlichkeit der Klima- und Umweltprobleme war noch nie so groß wie heute", sagte Hogan am Dienstag vor einem Treffen mit Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner (CDU) in Hannover der "Neuen Osnabrücker Zeitung".

Die Emissionen aus dem Agrarsektor müssten gesenkt werden, wenn die Ziele des Pariser Klima-Abkommens erreicht werden sollen. Zehn Prozent der Nicht-CO2-Emissionen in der EU stammten aus der Landwirtschaft, so Hogan. Er erklärte zudem, dass 18 Prozent des Grundwassers in Europa mit Nitrat belastet sei. Der Stoff gelangt vor allem beim Düngen von Feldern in die Umwelt und ist potenziell schädlich für Mensch und Natur. "Die Grundwasserbelastung ist nach wie vor eine Herausforderung in Gebieten, in denen wir eine intensive Tierproduktion betreiben", sagte Hogan. Der Europäische Gerichtshof hatte Deutschland wegen zu hoher Nitrat-Werte im Grundwasser verurteilt. Eine von der Bundesregierung vorgeschlagene Verschärfung der deutschen Düngeverordnung wies die Kommission als unzureichend zurück. Es drohen hohe Strafzahlungen. Hogan sagte: "Landwirte und der ländliche Raum sind Teil der Lösung, nicht Teil des Problems." Die geplante Reform der EU-Agrarsubventionen werde Anreize für Landwirte schaffen, umweltschonender zu arbeiten. Dies werde die Situation "erheblich verbessern", so Hogan. Deutsche Landwirte befürchten derweil weitere Auflagen. Angesichts der erneuten Verschärfung der Düngeverordnung planen niedersächsische Bauern am Rande des Besuchs von Hogan eine Demonstration. Am Donnerstag ist zudem eine Großkundgebung in Münster geplant, zu der Tausende Bauern erwartet werden.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-122586/eu-agrarkommissar-landwirtschaft-muss-mehr-fuer-umweltschutz-tun.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619